

Protokoll der Jahreshauptversammlung
des Schülerwassersportvereins
am
Hans Geiger Gymnasium
von 1976 e.V.

Datum: 10.12.1999

Uhrzeit: 13.00 h - 15.45 h

Teilnehmer: (siehe Teilnehmerliste)

Erschienene Vorstandsmitglieder:

- Herr Wiediger (1. Vorsitzender)
- Herr Ziegler (2. Vorsitzender)
- Herr Mühlenberend (Kassenwart)
- Frau Morgenstern (Schriftwart)
- Frau Morgenstern (Ruderwärtin)
- Herr Eberhardt (Paddelwart)
- Herr Thiel (Segelwart)

TOP 1:

Der erste Vorsitzende stellt fest, daß die Jahreshauptversammlung satzungsgemäß, fristgerecht einberufen wurde und somit beschlußfähig ist.

TOP 2:

Der erste Vorsitzende läßt die vergangene Saison noch einmal Revue passieren. Er stellt dabei folgende Punkte besonders hervor:

- Den Aufräumtag, an dem es endlich geschafft wurde das Boot von Herrn Bartels zu beseitigen und das Bootshaus und das umliegende Gelände wieder herzurichten.
- Die Wanderfahrt über Himmelfahrt war ein voller Erfolg und hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht. Den Bericht dazu können alle in der Schülerzeitung „SCHAGGY nachlesen.
- Den Kauf eines neuen 420er Segelsatzes (Groß und Fock) von Frank Sothmann (Tel.: 040/823100778), den Malte und Lars auf der Kieler Woche kennengelernt haben. Der Preis betrug DM 800,00.
- Das Wellingdorfer Gymnasium hat mit unseren Booten eine Opti AG ins Leben gerufen. AG-Leiter waren Arne Zorn und Kristoffer Arp (Schüler des Wellingdorfer Gymnasiums). Im nächsten Jahr soll die AG fortgeführt werden.
- Es wurde ausführlich über die Anschaffung eines neuen Sicherungsbootes diskutiert (Siehe Protokoll vom 22.01., 26.03., 08.06.). Mit der Vorstandssitzung vom 09.07.1999 wurde beschlossen, daß kein neues Boot, sondern nur ein neuer 5 PS-Motor gekauft wird. Die Einweisung soll zur nächsten Saison durch Lars Mühlenberend und Helge Eberhard erfolgen.

- Der lange geplante Clubraum wurde in diesem Jahr mit vereinten Kräften hergestellt. Die Kosten beliefen sich hierfür auf DM 1.165,45. Der Ausbau hat damit den vorher veranschlagten Betrag von DM 600,00 deutlich überschritten. Die Räume sind jetzt aber wieder in einem hervorragenden Zustand. Leider konnten das kaputte Fenster und die kaputte Tür noch nicht ersetzt werden. Es werden dafür aber keine zusätzlichen Kosten entstehen.
- Der Wassersporttag fand am 20.09.1999 statt und wurde diesmal nur mit den 120 neuen Sextanern abgehalten. Einige Tage später fand dann noch ein Rundgang durch die Klassen statt, um eventuell noch Fragen zu beantworten und um zum Besuch der Arbeitsgemeinschaften anzuregen. Dieses hatte den Vorteil, dass man mehr mit den Schülern ins Gespräch kam und mehr Zeit für sie hatte.
- Im Winter wird für Schüler des SWV in der Halle jeweils am Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr eine AG angeboten. Mit den Teilnehmern werden Mannschaftsspiele veranstaltet. Die AG wird von Lars Mühlenberend und Malte Wiediger geleitet.
- Dem Beitritt zum LSV aus versicherungstechnischen Gründen sind wir ein großes Stück näher gekommen. Es fehlt uns nur noch die Zustimmung des Kanuverbandes und wir werden in den LSV aufgenommen. Wir sind guter Hoffnung, daß wir es vor Beginn der kommenden Saison schaffen.
- In diesem Jahr haben wir leider Arno Witt, Jan Diekmann und Arne Thiel als Mitglieder verloren. Für die geleisteten Dienste möchten wir uns herzlich bedanken. Als neue Mitglieder dürfen wir in diesem Jahr Lara Horstmann, Jan Holzhütter, Arne Zorn und Kristoffer Arp willkommen heißen.

Leider gab es im letzten Jahr auch Probleme, so haben wir es leider nicht geschafft die Boote hinter der Halle zu verkaufen oder zumindest zu entsorgen. Auch gab es leider Engpässe in der Bootsbenutzung, speziell im Segelbereich, da einige Boote aufgrund von Schäden ausfielen. Dieses ist der Verein bemüht im folgenden Jahr abzustellen.

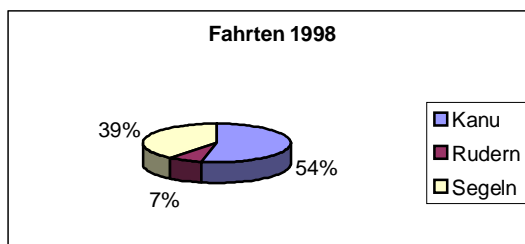
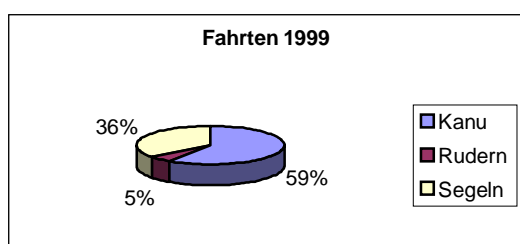
Für das nächste Jahr sind schon folgende Pläne entstanden:

- Es ist im August eine Wanderfahrt mit Kanadiern durch Schweden geplant.
- Der Verein soll sich im Internet präsentieren.
- Die Segelausgabe soll neu konzipiert werden.
- Es sollen in den einzelnen Sparten Regatte organisiert werden.
- Die Ordnung soll überarbeitet werden, da sie nicht den aktuellen Anforderungen entspricht.
- Langsames Auswechsel des alten Bootsmaterials durch neues.

Top 3:

- Die Fahrten der Sparte Paddeln, Segeln und Rudern listet sich folgendermaßen auf:

Boote	Fahrten 1998	Fahrten 1999	Veränderungen	
			in %	absolut
Paddelboote	127	181	43%	54
Canadier	35	37	6%	2
Fiasko	4	2	-50%	-2
Skiff	8	10	25%	2
Trimmi	7	5	-29%	-2
CM	3	1	-67%	-2
420er	49	40	-18%	-9
Sirius	2	0	-100%	-2
Solisten	10	5	-50%	-5
Optimisten	45	55	22%	10
Culex	13	30	131%	17
<u>Gesamt:</u>				
Kanu	162	218	35%	56
Rudern	22	18	-18%	-4
Segeln	119	130	9%	11



- Der Anstieg bei den Fahrten mit den Optis ist durch die zusätzliche AG des Wellingdorfer Gymnasiums entstanden.
- Der Anstieg bei den Fahrten der Paddelbooten ist durch die vermehrte Benutzung der Boote für Wanderfahrten entstanden.
- Der Anstieg bei Fahrten mit Culex ist durch den vermehrten AG-Betrieb entstanden.
- Das Fahrtenbuch wurde gut geführt.

Kassenbericht 1999:

Bestand am 01.12.1998	7.689,04 DM
Einnahmen	7.482,08 DM
Ausgaben	5.146,83 DM
Bestand am 01.12.1999	10.024,29 DM
Barkasse	271,78 DM
Sparbuch	7.510,69 DM
Sparbuch (Pfandgelder)	1.386,64 DM
Girokonto (Sparkasse)	855,18 DM
Bestand am 01.12.1999	10.024,29 DM

TOP 4:

Bei der Prüfung der Kasse sind keine Fehlbeträge oder Unstimmigkeiten aufgetreten.
Ein Auszug aus dem Kassenbuch liegt als Anlage dem Protokoll bei. Das Original liegt im Kassenbuch.

TOP 5:

Til König stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Ergebnis: 8 ja 0 nein 5 Enthaltungen

Damit gilt der Vorstand laut Satzung als entlastet

TOP 6:

Alle Neuwahlen fanden in geheimer Wahl statt.
(Christoph Weiß erscheint als Stimmberechtigtes Mitglied zu diesem Zeitpunkt)

1. Vorsitzender:	Herr Wiediger	12 ja	0 nein	2 Enthaltungen
2. Vorsitzender:	Herr Ziegler	12 ja	0 nein	2 Enthaltungen
Kassenwart:	Herr Mühlenberend	12 ja	0 nein	2 Enthaltungen
Schriftwart	Frau Morgenstern	12 ja	0 nein	2 Enthaltungen

Die folgenden Wahlen fanden durch Handzeichen (offen) statt. Kein stimmberechtigtes Mitglied war für eine geheime Wahl.

Paddelwart:	Herr Eberhard	14 ja	0 nein	0 Enthaltungen
Ruderwartin:	Frau Morgenstern	13 ja	0 nein	1 Enthaltung
Segelwart:	Herr Arp (Herr Thiel scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Amt aus. Es gab keine weiteren Kandidaten für das Amt.)	13 ja	0 nein	1 Enthaltung
Hallenwart:	Herr Holzhütter (Herr König scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Amt aus. Es gab keine weiteren Kandidaten für das Amt.)	13 ja	0 nein	1 Enthaltung
1. Kassenprüfer:	Herr Lohse (Es gab eine weiteren Kandidaten)	14 ja	0 nein	0 Enthaltungen
2. Kassenprüferin:	Frau Horstmann (Es gab keine weiteren Kandidaten)	13 ja	0 nein	1 Enthaltung

TOP 7:

Die Beitragsfestsetzung soll beibehalten werden.

Ergebnis:	14 ja	0 nein	0 Enthaltungen
-----------	-------	--------	----------------

TOP 8:

In dieser Saison soll das bestehende Bootsbetreuersystem versuchsweise geändert werden. Der Segelwart soll die Reparaturen organisieren und betreuen. Er soll sie nicht alleine durchführen, sondern sich dafür die Mitglieder des SWVs und die A -Teilnehmer miteinbeziehen. Es bleiben nur noch Lars Mühlenberend als Bootsbetreuer für Wega und Christian Müller als Bootsbetreuer für Alcor bestehen, um den Segelwart etwas zu entlasten. Es soll bei der Do i yourself AG angefragt werden, ob es möglich ist Reparaturarbeiten des SWVs zu unterstützen.

Kristoffer Arp berichtet von dem schlechten Zustand der Optis und kündigt erhöhte Kosten für Reparaturarbeiten an.

Herr Giese bittet um eine Bestandsaufnahme vor Saisonbeginn, aber nicht zwingend von Kristoffer Arp. Herr Giese benötigt für seine 420er AG 3-4 einsatzfähige Boote.

Kristoffer Arp bietet seinen 470er zum Sommer billig zum Verkauf an.

Die Schlüssel soll künftig nur nach Leistung ausgegeben werden, nicht nur aufgrund, daß jemand Bootsbetreuer ist, da sich einige Personen in der Vergangenheit nach Erhalt des Schlüssels auf Ihrem Amt ausgeruht haben und die mit dem Amt einhergehenden Aufgaben nicht oder nur ungenügend wahrgenommen haben. Der Segelwart hat bei der Vergabe der Schlüssel ein gewichtiges Mitspracherecht.

TOP 9:

Als Termin für den Saisonbeginn 2000 wurde der 28.04.2000 in Form eines Aufräumtages bekanntgegeben. (Vermerk: Nach Absprache mit dem WSCE wurde der Aufräumtag auf den 05.05.2000 verlegt. Die Bekanntgabe erfolgte durch den Mitgliederbrief)

Weitere Termine sind:

20.02.	Vorstandssitzung 20:00 Uhr in der Cafeteria
07.04.	19:00 Uhr Kegelabend im Don Camill
05.05.	Aufräumtag
28.05.	Wassersporttag für Eltern und Freunde der AG-Teilnehmer
05.06. – 19.06.	Der Schüleraustausch mit Finnland (evtl. Mitbenutzung unserer Boote)
24.07. – 27.07.	Wanderfahrt der Bundjugend mit unseren Paddelbooten
2. Junihälfte	Paddelwanderfahrt
Evtl. 18.07.	Wassersporttag

TOP 10:

- Die Lichtanlage des Trailers wird vermißt. Wer sie gesehen hat oder weiß wo sie is soll sich bitte melden. Die anderen Mitglieder sollen auch gefragt. (Lars Mühlenberend)
- Es wird versucht das Know-How für den Kanubootsbau vom Kanu-Klub-Klausdorf zu erlangen um in den nächsten Jahren Boote selbst bauen zu können. (Malte Wiediger)
- Es soll ein neue Luftpumpe für die Trailer angeschafft werden. (Roland Giese)
- Es sollen die Voraussetzungen zur Leitung einer AG herausgefunden werden, um die Haftungsfragen zu klären. Es wird geprüft ob AG-Leiter, die keine Lehrer sind eine Verzichtserklärung unterschreiben müssen. (Frank Ziegler und anschließende Diskussion)

(1. Vorsitzender)

(Schriftwartin)